

Auszeichnung für BBS-Schüler

Erfolgreich im n 21-Wettbewerb

Von unserem Redakteur
Lutz Rode

LANDKREIS. Drei Schulteams der gymnasialen Abteilung der Berufsbildenden Schulen (BBS) in Osterholz-Scharmbeck werden im Niedersächsischen Landtag für ihre Projektarbeiten ausgezeichnet. Am morgigen Donnerstag, 8. Dezember, reist eine Delegation der BBS nach Hannover, um die Preise im Rahmen „n-21“-Wettbewerbs „Internet@atlanten“ in Empfang zu nehmen.

Die Schüler hatten sich im Unterricht mit der Frage „Wohin führen Kriegsspiele?“ beschäftigt sowie mit der Hinrichtung des 17-jährigen Deserteurs Kurt Albrecht.

Darüber hinaus befasste sich eine andere Gruppe mit dem Thema „Kolonie ‚Hund‘ von Friedrich Wolf: Ein Drama auf dem Barkenhoff Wopswede“. Nachzulesen sind die Ergebnisse unter www.internetatlanten.de.

An der Wettbewerbsrunde 2005 hatten sich insgesamt 423 Schülerinnen und Schüler beteiligt. Die Ehrung am Donnerstag wird die Landtagsvizepräsidentin Astrid Vockert übernehmen. Insgesamt werden Preisgelder in Höhe von 10 000 Euro an die Sieger-Schulen vergeben.